UNIVERSITÄT GREIFSWALD
Wissen lockt. Seit 1456

Medieninformation

Gründung eines neuen Zentrums für Lehrer*innenbildung an der Universität Greifswald

Universität Greifswald, 25.03.2021

Mit der Gründung des Greifswalder Universitätszentrum für Lehrer*innenbildung und Bildungsforschung (GULB) wird die Lehramtsausbildung an der Universität Greifswald weiter gestärkt. Die Gründungssitzung fand am 25. März 2021 online statt. Das Zentrum vereint alle Bereiche der Lehramtsausbildung und soll zu einer fakultätsübergreifenden Studienorganisation beitragen. Zudem wird das neue Zentrum die Forschung zur Lehrer*innenbildung bündeln und Nachwuchsförderprogramme unterstützen. Das GULB reiht sich ein in mehrere Zentren der Lehrer*innenbildung an den Hochschulen und das landesweite Lehrer*innenbildungszentrum in Mecklenburg-Vorpommern.

Initiator des eigenständigen Zentrums an der Universität ist Prof. Dr. Steffen Fleßa, Prorektor für Studium und Lehre. "Wir haben die Lehramtsausbildung an der Universität Greifswald in den vergangenen Monaten deutlich gestärkt und werden sie nun weiter ausbauen. Das GULB wird die Lehramtsausbildung koordinieren und ein wichtiges Bindeglied zwischen allen beteiligten Fakultäten und Instituten sein."

Die Direktorin des landesweiten Zentrums für Lehrerbildung in Mecklenburg-Vorpommern, Prof. Dr. Carolin Retzlaff-Fürst von der Universität Rostock, begrüßt den Aufbau starker Zentren für die Lehramtsausbildung an den lehrerbildenden Hochschulen des Landes: "Ich freue mich, dass mit der Gründung des GULB nicht nur die Lehramtsausbildung vor Ort, sondern auch die Lehramtsausbildung in ganz Mecklenburg-Vorpommern weiter gestärkt wird und wir gemeinsam im landesweiten Zentrum für Lehrer*innenbildung an den Herausforderungen der Zukunft arbeiten können."

Auf der Gründungsveranstaltung wurde eine kollegiale Leitung für das neue Zentrum gewählt, die aus insgesamt sechs Hochschullehrer*innen, drei wissenschaftlichen Mitarbeiter*innen und drei Lehramtsstudierenden besteht.

Mit Beginn des Sommersemesters am 1. April 2021 wird das GULB offiziell die Arbeit aufnehmen. Zu den wichtigsten Aufgaben in den kommenden Monaten gehört die Digitalisierung der Lehramtsausbildung. "Eines unserer ersten Ziele ist es, digitale Lehr- und Lernformen in die Ausbildung zu integrieren. Auch nach der Pandemie wird die Digitalisierung in den Schulen und damit auch in der Lehramtsausbildung eine wichtige Rolle spielen", so der neugewählte geschäftsführende Direktor des GULB, Prof. Dr. Roland Rosenstock.

Weitere Schwerpunktthemen für die Zukunft sind unter anderem die Stärkung der Praxisausbildung im Lehramt, Inklusion und die Stärkung der Schulen im ländlichen Raum.

Mit der Eröffnung des Grundschullehramtes zum Wintersemester 2020/21 ist der Bereich der Lehramtsaus-bildung in Greifwald stark gewachsen. "Das GULB bietet eine gute Grundlage für die schwierigen Aufgaben, die vor uns liegen. Mit der heutigen Gründung können wir positiv in die Zukunft blicken und gestärkt die Lehramts-ausbildung in Greifswald vorantreiben", so die gewählte stellvertretende Direktorin, Prof. Dr. Kathrin Mahlau.

Weitere Informationen

Das Foto kann für redaktionelle Zwecke im Zusammenhang mit dieser Pressemitteilung kostenlos angefordert und genutzt werden. Dabei ist der Name des Bildautors zu nennen. Zum Medienfoto

Ansprechpartner an der Universität Greifswald
Sven Klaws
Greifswalder Universitätszentrum für Lehrer*innenbildung und Bildungsforschung (GULB)
Domstraße 11, Eingang 2, 17489 Greifswald
Telefon 03834 420 1165
gulb obscureAddMid() uni-greifswald obscureAddEnd() de